

Life Science für die Gesundheitswirtschaft - Chancen und Herausforderungen der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit

14.03.2011

Am Donnerstag, dem 17. März 2011, findet im Greifswalder BioTechnikum von 16:30 bis 18:30 Uhr der 59. BioCon-Valley-Treff zum Thema „Life Science für die Gesundheitswirtschaft - Chancen und Herausforderungen der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit“ statt. Ziel der Veranstaltung ist die Mobilisierung und Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in Forschung und Industrie.

Der von der Life-Science-Initiative des Landes Mecklenburg-Vorpommern BioCon Valley organisierte Branchentreff richtet sich an alle Interessierte aus Wissenschaft, Wirtschaft und regionale Verwaltung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.



Moderne Biowissenschaften sind seit den letzten zehn Jahren ein bedeutender Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkt der Regionen um die Universitätsstädte Greifswald und Szczecin. An aktuellen Beispielen der internationalen Zusammenarbeit zwischen Akteuren aus Forschung und Industrie auf den Gebieten angewandter Lebenswissenschaften und Gesundheitswirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern und der Wojewodschaft Westpommern sollen die Chancen, aber auch die aktuellen Hürden diskutiert werden.

Kooperationsbeziehungen zwischen Mecklenburg-Vorpommern und der Wojewodschaft Westpommern auf den Feldern Biotechnologie und Molekularmedizin bestehen seit dem Jahr 2002. So kooperieren bereits erfolgreich unter anderem Forscher der Pomeranian Medical University Stettin und der Universität Greifswald. Neue Kooperationen zur Entwicklung innovativer Biomaterialien sind initiiert.

Als Referenten werden Prof. Miroslawa El Fray von der TU Stettin, Prof. Hans-Georg Neumann von der DOT GmbH Rostock, Prof. Jan Lubinski von der Pomeranian Medical University sowie Dr. Stefan Seiberling vom Zentrum für Forschungsförderung der Universität Greifswald erwartet. Im Anschluss an die Vorträge besteht bei einem kleinen Imbiss die Möglichkeit, den Gedankenaustausch mit den Referenten fortzusetzen. Die Veranstaltung ist Bestandteil des EU-Projektes „Eco4Life-South Baltic Network for Environmental and Life Sciences to Boost Cross Border Cooperation“ und wird unterstützt durch den Pomerania e. V.

Die Vertreter der Medien sind herzlich zum BioCon-Valley-Treff eingeladen.

Kontakt:

BioCon Valley GmbH

Dr. Heinrich Cuypers

Walther-Rathenau-Straße 49 a

17489 Greifswald

Tel.: 03834-515 108

Fax: 03834-515 102

E-Mail: [hc\(at\)bcv.org](mailto:hc(at)bcv.org)

<http://www.bcv.org>

Quelle: BioCon Valley Initiative

Redaktion: 14.03.2011 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Polen

Themen: Förderung, Lebenswissenschaften, Wirtschaft, Märkte, Netzwerke

[Zurück](#)

Weitere Informationen